

Anfrage zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima und Mobilität am 21.05.2025

## **Freizeitwert steigern: Sitzbänke am Rheinhauptdeich**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Meyer,

„Warum ist am Rhein so schön?“ Dieses alte Volkslied hat wenig von seiner Bedeutung verloren. Noch heute **zieht es viele Menschen an den Rhein**. Zum Spazieren, Radeln, Inlinerfahren oder mit dem Hund Gassi gehen - gerade der befestigte Europa-Radweg entlang des **Rheinhauptdeiches** wird gerne und intensiv frequentiert.

Damit aus einem **Spaziergang** auch „**Naherholung**“ wird, braucht es neben einem gut begehbarer Weg und einer schönen Aussicht auch Sitzmöglichkeiten und Abfallbehälter (ggf. in Kombination mit Kotbeutelpendern).

Derzeit befinden sich 3 Sitzbänke auf Höhe der Petersau (Nato-Rampe) entlang des Streckenabschnittes auf Frankenthaler Gemarkung.

Weitere Sitzmöglichkeiten befinden sich am unbefestigten Weg direkt entlang des Rheins, der aus verschiedenen Gründen immer wieder temporäre Sperrungen erfährt (Astbruch, Hochwassergefahr, Schutzzone Afrikanische Schweinepest).

Wir fragen die Verwaltung und bitten um Stellungnahme zu nachfolgenden Fragen:

1. Gab es bereits **weitere Standorte** von Sitzmöglichkeiten entlang des Rheinhauptdeiches?
2. Wenn ja, weshalb wurden diese entfernt und in wessen Besitz sind diese gewesen?
3. Wie beurteilt die Verwaltung die **aktuelle Situation** in Bezug auf den **Freizeitwert** am Rhein?

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Ein möglicher Standort ist auf Seite 2 der Anfrage dargestellt.

Für die FWG-Fraktion



Tanja Mester  
*Fraktionsvorsitzende*

